

**Genehmigtes Protokoll der
11. ord. Sitzung des Institutsrates des
Institutes für Chemie und Biochemie
am 13.05.2020**

Beginn: 14:00 Uhr über Videoportal Webex

Ende: Uhr 15:18 Uhr

Anwesend sind 12 stimmberechtigte Mitglieder/Stellvertreter

(Professoren/innen): Christmann, Hasenstab-Riedel, Paulus, Risse, Kokschi, Stricker

Vertreter:

Entschuldigt: Knaus

(Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen): Fürste, Spandl

Entschuldigt:

Vertreter:

(Sonstige Mitarbeiter/innen): Langner, Reich

Entschuldigt:

Vertreter:

(Studierende): Parrino, Walter

Entschuldigt:

Stellvertreter:

Gäste: Andrae, Battke

Protokoll: Benndorf

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung des öffentl. Teils
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 9. Sitzung des Institutsrates – öffentlicher Teil
- TOP 3 Bericht des GD
- TOP 4 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 5 Genehmigung der Tagesordnung des nichtöffentl. Teils
- TOP 6 Genehmigung des Protokolls der 9. Sitzung des Institutsrates – nichtöffentlicher Teil
- TOP 7 Bericht des GD
- TOP 8 Antrag auf Lehrreduktion Biochemie
- TOP 9 Antrag auf Lehrreduktion Biochemie
- TOP 10 Nachnominierung Berufungskommission W2 Anorganische Chemie
- TOP 11 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung des öffentl. Teils**
Die Tagesordnung öffentlicher Teil wird einstimmig genehmigt.
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 9. Sitzung des Institutsrates – öffentlicher Teil**
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.
- TOP 3 Bericht des GD**
- Die 10. Sitzung ist wegen der damals noch unklaren Corona-Maßnahmen-Lage ausgefallen.
 - Update zur Situation: - am 10. Mai hat die Pilotphase zur Wiederaufnahme der Präsenzforschung begonnen – ein Starterpaket aus Masken und Desinfektionsmittel wurde an die AGs ausgegeben – es gibt bereits über 1000 L Desinfektionsmittel auf Vorrat – die Produktion soll auf 5000 L pro Woche ausgeweitet werden – waschbare Mehrwegmasken werden in Kürze zur Verfügung stehen – weitere Einwegmasken sind auch bestellt – die Onlinelehre läuft gut
 - Die Praktika arbeiten an Sicherheitskonzepten, der Start ist mit dem OC-Grundpraktikum ab 20. Juli geplant
- TOP 4 Verschiedenes**
- Mehrere ProfessorInnen stellen dar, dass die Prüfungen der derzeit laufenden Lehrveranstaltungen ohne Präsenz (Klausuren) sich sehr schwierig gestalten könnten. Dies betrifft insbesondere große Veranstaltungen mit hohem Formel- und/oder Mathematikanteil. Es wird vorgeschlagen, sich um die Nutzungsmöglichkeit der Mensen zu bemühen oder auch mehrere Hörsäle in der Chemie gleichzeitig zu belegen, damit alle Studierenden (auch über 100) gleichzeitig geprüft werden können. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass verschiedenen Nachprüfungen für Klausuren fällig sind und diese zwangsweise im selben Format wie der erste Durchgang stattfinden müssen. → Der Institutsrat gibt einstimmig ein Votum dafür ab, Möglichkeiten für Präsenzprüfungen zu finden.
 - Die Öffnung der Häuser wird angefragt, um die Arbeit der Forscher zu erleichtern. Der Vorsitzende erläutert die Gründe des Fachbereichsrates, die dagegen sprechen.
 - Die genauen Regelungen betreffend der Bearbeitungszeiten für Bachelor- und Masterarbeiten wird besprochen.
 - Eine Initiative des Fachbereiches zur Einrichtung einer Fachbereichs-Graduiertenschule als Angebot an DoktorandInnen wird vorgestellt. Diese könnte ein ergänzendes strukturiertes Programm anbieten und die Vergabe von Stipendien durch die AGs ermöglichen. → Der Institutsrat gibt ein einstimmiges Votum dafür ab.

gez. S. Hasenstab-Riedel
(Geschäftsführender Direktor)

gez. S. Benndorf
(Protokoll)